



Zürcher Stillstandsprotokolle des 17. Jahrhunderts online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH TAI 1.413; ERKGA Kyburg, IV A 1
(S. 3)**

Titel **Kyburg (Stillstand): Jahresprotokoll**

Datum 1639

[S. 3]

1639

Uff zinstag den 2. julii ist in bysyn meines großgünstigen junckern landvogts Grebels, dismalen herren zu Kyburg, vür die beide eegaumer Erhart Stuz von Kyburg und Hanß Jacon Bryneren von Brünggen und mich den pfarer Josiah Eggstein gstelt worden Hans Brunner ab dem lberg uß der pfarr Oberwinterthur, vürbringendt, das er ein eeliche ansprach hette an Barbara Schryberin, Jacob Schrybers seligen tochter von Kyburg, umb das er ihro uff die ee nach ihrem begären ein 9 den[ar] wärtige haarschnur gekramet und gegäben hette. Nachdem und aber die tochter gegen imm verhört worden und syn ansprachen als ein nichtig und erdicht ding verneinet und es sich auch erfunden faltsch seyn, also das er bekennen müeßen, das er der tochter gwalt thuege und den vürwand gethon, sy villichter zur ee zu bekommen, ist er von minem großgünstigen junckeren landtvogt in namen unser gn. herren wegen sines begangnen fälers umb 18 lb gestrafft worden. Hat auch den eegaumeren wägen irer versumnus ein lb und der tochter ein lb gälts an ihren kosten zalen mueßen.

[Transkript: BF/20.05.2012]